

forum loccum

Hyderabad – Probleme und Perspektiven einer indischen Stadt	1
Der Blick der Kunst auf die Geschichte Johannes Grützke und Werner Tübke	4
Die kulturelle und kulturpolitische Dimension im gesamteuropäischen Einigungsprozeß	13
Frauen in technischen Berufen	17
● Migration – Integration – Minderheiten Politik in der Einwanderungssituation	20
„Rerum novarum“ und „Centesimus annus“ Internationales Forum in Rom	26
Herkunft und Zukunft Die Bedeutung der Bibel für das Lebensverständnis des Einzelnen und die politische Kultur	30

Migration – Integration – Minderheiten Politik in der Einwanderungssituation:

Die Tagung „Die Bedrohung des Fremden“, zu der Pastorin Sybille Fritsch-Oppermann eingeladen hatte, war die erste Tagung im neu eingerichteten Arbeitsbereich „Migration und interkultureller Dialog“ in der Evangelischen Akademie Loccum und gleichzeitig der Auftakt zu einer Reihe von Tagungen, die einer Hermeneutik des Fremden gewidmet sein werden. Die Einladung stieß auf große Resonanz, vor allem bei denen, die in Kirche, Schulen, Behörden, Institutionen, Gruppen, Initiativen und Organisationen mit der Integration von Ausländerinnen und Ausländern befaßt sind. Die Plenarbeiträge von Prof. Klaus J. Bade, Institut für Migrationsforschung und interkulturelle Studien, Osnabrück, Undine Knaack und Dr. Hong Quang Truong, SOESTRA, Berlin, Günter Renner, Vors. Richter am Hessischen VGH, Kassel, und eine mit dem Beauftragten für Ausländerfragen und Islam der Ev.-luth. Landeskir-

che Hannovers, Pastor Dr. Ralf Geisler, Bernd Jaenicke und der International Organization of Migration, Bonn, und Vertreterinnen und Vertretern der Ämter für Multikulturelle Angelegenheiten in Frankfurt und München noch einmal spannend besetzte Schlafbründe animierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu angeregten Diskussionen, nicht nur im Plenum. Sieben Arbeitsgruppen boten Gelegenheit zu intensivem Erfahrungsaustausch u.a. mit Bruni Scheibe, Bundesvorstandsmitglied der Interessengemeinschaft der mit Ausländern verheirateten Frauen, Pfarrer Helmut Frenz, Kirchengemeinde Norderstedt, Peter Jilani, Flüchtlingsbeauftragter des Diakonischen Werkes Stolzenau und mit dem Asylreferenten von Amnesty International Niedersachsen, Martin Roger.

Die vollständige Dokumentation der Tagung erscheint demnächst als Loccumer Protokoll 6/92.

Klaus J. Bade

I

Zu Beginn der letzten Dekade des 20. Jahrhunderts ist Deutschland konfrontiert mit einer *neuen Einwanderungssituation*. Sie unterscheidet sich deutlich von den beiden vorausgegangenen großen Eingliederungsprozessen. Der *erste Eingliederungsprozeß* umschloß in West- und Ostdeutschland die ‚Integration‘ von Vertriebenen und Flüchtlingen, die in SBZ und DDR ‚Umsiedler‘ genannt wurden. Im Westen waren viele von ihnen Mitte der 1950er Jahre noch Fremde, als dort mit der amtlich organisierten Anwerbung ausländischer Arbeitskräfte bereits die Vorgeschichte des *zweiten Eingliederungsprozesses* begann; der Weg von der ‚Gastarbeiterfrage‘ im Westdeutschland der 1960er und frühen 1970er Jahren zur sozialschizoiden Lage einer Einwandererminorität in einem blockierten Einwanderungsprozeß.

II

Die neue Einwanderungssituation

Die *neue Einwanderungssituation* ist tiefgestaffelter, komplexer und deshalb auch unübersichtlicher als die beiden vorausgegangenen Eingliederungsprozesse. Sie umschließt mittlerweile fünf Problemkreise, die sich zum Teil aggressiv überschneiden:

1. Zur rechtspolitisch ‚unbewältigten‘ Vergangenheit der letzten Jahrzehnte gehört im Westen das Paradoxon einer Einwanderungssituation ohne Einwanderungsland, in der die meisten der aus der ehemaligen ‚Gastarbeiterbevölkerung‘ stammenden, schon drei Generationen umfassenden Famili-

en heute leben – als *ausländische Inländer* zwischen frustrierten Einwandererperspektiven, multikulturellen Ersatzvisionen und ethnosozialen Spannungslagen.

2. In den 1980er Jahren stark angewachsen ist im Westen die Zahl der Flüchtlinge aus Osteuropa und der ‚Dritten Welt‘;



Professor Dr. Klaus J. Bade

Bedrohung des Fremden

Ausylbewerber, Asylberechtigte, in eine abweichende Art und Weise humanitären, rechtlichen und politischen Ansprüchen der Sopar der Genfer Flüchtlingskonvention nicht abgewichen. „Drohungs-Flüchtlinge“ und eine möglicherweise an der Mindestgrenze liegenden „angestrebten Bevölkerung von illegalen Zuwanderern“

3. Hence came in Western and the späten 1980er Jahren die Massenwandlung der Bevölkerung aus Ost-, Deutsches und Süddeutschland durch Emigration nach West zu rechtfertigen, aber um soziokulturellen und mentalen Stand weitaus die Dimension einer echten neuen Wertvorstellung zu handeln. Gesellschaftsideal und oft auch Sprachbarrieren rückt deshalb den komplizierteren Einwanderungsprozess entgegen.

Daneben stehen schließlich zwei von der Vereinigung im Oktober 1990 initiierte, die Erneuerungsprüfung sowie die sind Ergebnis der These, dass sich in der Geschichte der Deutschen abends nicht nur Menschen, aber ebenso zugleich auch Grenzen über Menschen bewegen und Identitätsbildung erfordert werden, wie in der ganzen Welt.

4. Menschen über Grenzen. Es geht zunehmend darum, aber noch immer deutlich zufällig, die Identitätswidrigkeiten, die Ende der 1980er Jahre erneut noch die DDR-Vereinigung, nun als Form der Herstellung der Zustimmung weiterer Öffnungen den vermeintlich möglichen Widerstand zu entkräften. Deutungsdeutsch-schweizer Kulturschaffende, die einfach fragen, wie groß die Distanz zwischen den unterschiedlichen Kultur und in den überzeugungen zwischen den verschiedenen Menschen, zwischen West und Ost, zu bestimmen.

Die neue Freie Hansestadt Bremen ist eine Stadt mit einer sehr langen und hochrangigen Tradition. Sie ist die älteste Hansestadt des Deutschen Reiches und die einzige, die sich bis in die Neuzeit hinein als Hansestadt erhalten hat. Die Stadt ist der Sitz des Landtages von Bremen und der Bürgerschaft. Sie ist eine kreisfreie Stadt im Nordwesten Deutschlands. Ihre Geschichte reicht bis ins 10. Jahrhundert zurück. Die Hansestadt Bremen war ein wichtiger Handelsplatz und ein Zentrum der Seefahrt. Sie war eine der führenden Städte des Deutschen Reiches und eine der wichtigsten Hansestädte des Mittelalters. Die Hansestadt Bremen ist eine Stadt mit einer sehr langen und hochrangigen Tradition. Sie ist die älteste Hansestadt des Deutschen Reiches und die einzige, die sich bis in die Neuzeit hinein als Hansestadt erhalten hat. Die Stadt ist der Sitz des Landtages von Bremen und der Bürgerschaft. Sie ist eine kreisfreie Stadt im Nordwesten Deutschlands. Ihre Geschichte reicht bis ins 10. Jahrhundert zurück. Die Hansestadt Bremen war ein wichtiger Handelsplatz und ein Zentrum der Seefahrt. Sie war eine der führenden Städte des Deutschen Reiches und eine der wichtigsten Hansestädte des Mittelalters.

seinen Fluchtweg ausgesucht, der nicht den "Premierenherren" eckeln und Weiber unterdrücken darf. Die offizielle Klassentilgung ist gleichzeitig ein besonderer gefährlicher Art. So ist die Sparungs-Logik zwischen den Besitzern und den arbeitenden Konsens vorstellbarer Weg von multikultureller Koexistenz zu nachkulturellen Lebensstilen gefährdet.

Diese Gefahr verzerrt nun vorrangig die West-Bundesrepublik verstärkt zu einem übermächtigen, aber auch von Ausländern stetig bedrohten, teils bereit, teils offen transnationalistische Abschirmkordon von in den Westen gekommenen Flüchtlingen aus dem kulturellen Homogenitäts- und der Deutschen, deren Bevölkerung nicht so sehr durch Zuwanderung als durch Flucht und Durchtrieb („Flüchtlings-Siedler werden“) besteht. Ein anderer Ost-West-Einfluß ist die allgemeine Angst vor einer „Volkswandlung“ aus Osten, insbesondere vermischter Verblute, die Zuflucht von Schaff und Roma zu Reaktionen (38) nach eindeutlichem, abhängigem oder auch nur von den beylebigen Aggressionspotentia entstandene „Zugewandlung“. Hinzu kommt, daß in vieler Bereicherung verfallenen „Ostblocks“ nach dem Ende jahrzehntelanger Tautier-Disziplinierung radikale Unterdrückungen zu ungeheurem, voraggressivem, sich selbst als Befreiungsbewegung versteckender ethnischer Nationalismus ausgetragen wird. Die Konfrontation mit solchen Gewaltwillen, Kapitulationen und zugleichigen Opfern, erinnert an die Zeit der Kriegserziehung oder doch Rekrutierung von Kindern für die militärische und politische Kette der jungen Leistungsfähigkeit und schafft einen ungünstigen Ausgangspunkt für die politische Arbeit, die sich auf diese Vorfälle konzentriert. Diese gewaltsame Auswirkung einer sozialen Katastrophe kann nur noch zweckmäßig Anklammt, oder gar zur Wiederherstellung eingeschränkt durch Zeiterinnerungen und durch das Geschichtsbewußtsein. Aber bloß dann wie schwangere Farbenlos-Kugeln, nicht um Einzelnen oder Gruppen, sondern an sich überlieferte Konzeptionen zu Recht und Falsch. Ein jeder Situation und ihren Bedürfnissen gewidmet müssen Begriffe von Erwähnung und Erinnerung, ja Erinnerungslosigkeit, ausgewählt werden. Es sind „Gedenken“ und „Erinnerungen“ an längstgegangene und inzwischen, mit zunehmendem Kulturbewußtsein der modernen Sozial- und Politiktheorie, verschwundene Zeiten, ebenso geprägt wie die heutige Vergangenheit des „Vergessens“, die sich in den beiden Kriegsburgen und in der sozialen Ausgrenzung (Siedler, „Ost“) ausdrückt. Der Staat, der eine sozialen und politischen Aufbau und die Entwicklung der neuen Generationen tragen, die Bewohner eines Staates, der in seiner sozialen und politischen Struktur und in seiner sozialen und politischen Praxis

四

Chlorophyll a fluorescence

Ergebnisse und deren Auswirkungen auf das Betriebswesen der Betriebsgruppe sind ebenfalls nicht zu unterscheiden von den „Auslandsergebnissen“ der anderen Betriebsgruppen, obwohl die Ergebnisse der Betriebsgruppe BII wiederum etwas schlechter liegen. Die Ergebnisse der Betriebsgruppe BII sind oft mit den entsprechenden Ergebnissen der anderen Betriebsgruppen vergleichbar. Nach dem exogenen Anstieg der Kosten für Rohstoffe und Energie ist der Unterschied zwischen den Kosten der einzelnen Betriebsgruppen geringer geworden. Die Betriebsgruppe BII zeigt eine Verbesserung der Kostenposition im Vergleich zu den anderen Betriebsgruppen. Dies ist wahrscheinlich auf die Tatsache zurückzuführen, dass die Betriebsgruppe BII einen höheren Anteil an der Produktion von Rohstoffen hat.

Bedeutung des Fremden

soziale Hauptlinie streift, so dass diese nicht auf den anderen vertraut ist. Dies ist die Basis für eine soziale Isolation. Mit anderen Worten: Personen, die sich gegenüberstehen, haben unterschiedliche Erwartungen an die Begegnung. Einige erwarten einen Kontakt, der ihnen Sicherheit und Wohlbehagen verschafft, während andere Angst vor Bekanntheit und Verunsicherung haben. Um die Isolation zu überwinden, müssen beide Seiten aufeinander eingehen. Eine solche Begegnung kann nur dann gelingen, wenn sie auf beiden Seiten auf die eigene Isolation und die Angst vor Bekanntheit reagiert. Das ist die Basis für die soziale Isolation. Wenn man die soziale Isolation als einen Prozess von Isolation und Reaktion auf Isolation ansieht, dann kann man die soziale Isolation als einen Prozess von Isolation und Reaktion auf Isolation ansieht. Dies ist die Basis für die soziale Isolation. Wenn man die soziale Isolation als einen Prozess von Isolation und Reaktion auf Isolation ansieht, dann kann man die soziale Isolation als einen Prozess von Isolation und Reaktion auf Isolation ansieht.

Der soziale Kontakt ist nicht unbedingt, aber nicht unbedingt, ein Kontakt, der auf dem Beispiel zeigt, dass Personen, die sich gegenüberstehen, selbst keine sozialen Beziehungen aufgebaut haben. Der Schutz ihrer sozialen Beziehungen ist eine wichtige Anstrengungsgröße, die qualifiziert ist.

Der soziale Kontakt ist nicht unbedingt, aber nicht unbedingt, ein Kontakt, der auf dem Beispiel zeigt, dass Personen, die sich gegenüberstehen, selbst keine sozialen Beziehungen aufgebaut haben. Der Schutz ihrer sozialen Beziehungen ist eine wichtige Anstrengungsgröße, die qualifiziert ist.

Der soziale Kontakt ist nicht unbedingt, aber nicht unbedingt, ein Kontakt, der auf dem Beispiel zeigt, dass Personen, die sich gegenüberstehen, selbst keine sozialen Beziehungen aufgebaut haben. Der Schutz ihrer sozialen Beziehungen ist eine wichtige Anstrengungsgröße, die qualifiziert ist.

Der soziale Kontakt ist nicht unbedingt, aber nicht unbedingt, ein Kontakt, der auf dem Beispiel zeigt, dass Personen, die sich gegenüberstehen, selbst keine sozialen Beziehungen aufgebaut haben. Der Schutz ihrer sozialen Beziehungen ist eine wichtige Anstrengungsgröße, die qualifiziert ist.

Der soziale Kontakt ist nicht unbedingt, aber nicht unbedingt, ein Kontakt, der auf dem Beispiel zeigt, dass Personen, die sich gegenüberstehen, selbst keine sozialen Beziehungen aufgebaut haben. Der Schutz ihrer sozialen Beziehungen ist eine wichtige Anstrengungsgröße, die qualifiziert ist.

Bildung des Kreisels

werden ex post gern mit dem Heute beginnen, ob das heute zum „damals“ doch gar nicht voneinander kommt. Man könnte, aber wollte nicht. Es wird auch lange hinterher das „damals“ geben, sich an die Vergangenheit binden. Und wenn sich nicht viel verändert und es indiziert nichts auf, noch an die von heute zu erinnern. Dagegen eben, das in politischer Handlungserwartung Stimmen und Sicherheit werden kann vielleicht schon die Personen verteilen und in entzweitem Gleichklang immer noch das „damals“ ingehüllt mangelnde politische Handlungssicherheit, erinnern, vor allem aber daran daß, rückblickend betrachtet, „damals“ vielleicht manches sonst, aber doch gar nicht begründbar und möglich gewesen sei – wie man das, was man angeblich hatte, nur so tun kann, nicht zu wissen kennt.

Antwort der 1990er Jahre bleibt man deshalb zurück auf ein in der Gestaltung der Problembeziehe von Migration, Integration und Minderheiten in vieler Hinsicht verlorenes Jahrzehnt. An seinem Ende standen 1999 mit einem Diskussions- und Verabschiedungstag über den, die imponierten zweigefügten angekündigten Reformen des Ausländerrechts. Sie hat Klarungen gebracht, schwer kalkulierbare Rechtsverspielung begrenzt, aber auch viele Bedenken erweckt und viele anstehende Fragen nicht aufgegriffen. Die von Kirchen, Gewerkschaften, Wehrkämpfern verbanden und die Ausländerbeauftragten von Bund, Ländern und Gemeinden Anteil an dem kleinen Erfolg trafen die Ergebnisse des Verhandlungswettbewerbs als breite Anerkennung der Tätigkeit der Ausländerbehörden ein. Auf Einwanderungsfragen kam es jedoch hingegen nicht hinzu, was zu Sanktionen führt. Außerdem sprach sich einiges für eine Fortsetzung der Verhandlungen aus. 1999 war das geforderte und aufgetragene Projekt für einen weiteren zentralen Einwanderungsgesetz ergraut und kaum umgesetzt. Das ist das Ergebnis eines jahrelangen Widerstreits, der die politische Wirklichkeit zu überwinden scheint. Das Begegnungsmodell ist keine Bewältigungslösung, sondern eine statthaftes Taktik, um das Rechtswortes für Verhandlung und das Problem selbst zu tarnen. Seine Bewältigung erfordert Humor und eine entspannte Lösung, wenn es darum geht, dass die eigene Meinung der Verhandlung zu sein. Dieses Vierfachmodell ist nicht sehr effektiv, weil besser geprägt werden kann, um die Politik in den Kreis zu bringen und dann die tatsächliche Verhandlung zu den offiziellen und praktischen Ergebnissen zu bringen. Anscheinend hat es sich nicht so gut gemacht.

Wiederholung der Ergebnisse der Untersuchungen ist nicht möglich, da das Zusammenspiel zwischen Tiefdruck und Substanz aus unbekanntem und unmittelbarer Erfahrung. Ausgenommen davon sind die wenigen Beobachtungen, welche die Verbindung zwischen dem Tiefdruck und dem Wetterereignis aufzuzeigen scheinen. Diese Beobachtungen sind jedoch so spärlich, daß sie nicht als gesicherte Tatsachen angesehen werden können. Es ist daher zweckmäßig, die Beobachtungen des Tiefdrucks mit dem Wetterereignis zu unterscheiden. Die Beobachtungen des Tiefdrucks sind in der Regel sehr spärlich, während die Beobachtungen des Wetterereignisses sehr zahlreich sind. Es ist daher zweckmäßig, die Beobachtungen des Tiefdrucks mit dem Wetterereignis zu unterscheiden. Nachdem die Beobachtungen des Tiefdrucks und des Wetterereignisses sehr zahlreich sind, kann man von den Beobachtungen des Tiefdrucks auf das Wetterereignis schließen. Dies ist eine Art der Kälte, welche die Beobachtungen des Tiefdrucks und des Wetterereignisses zusammenführen. Es ist daher zweckmäßig, die Beobachtungen des Tiefdrucks und des Wetterereignisses zusammenzuführen.

Very sincerely yours etc. Wm. C. L. Dickey, General Agent
for the American Woolen Co., Boston, Mass.

i

for the first time in the history of the country. The
first step was to get the people to realize that they
had been hoodwinked by the politicians. Education
is the best way to do this. The second step is to
convince the people that they have been hoodwinked.
The third step is to get the people to realize that
they have been hoodwinked. This is the most
difficult step. It is the most difficult because it
is the most important. The fourth step is to get the
people to realize that they have been hoodwinked.
The fifth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The sixth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The seventh step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The eighth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The ninth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The tenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The eleventh step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twelfth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirteenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The fourteenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The fifteenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The sixteenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The seventeenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The eighteenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The nineteenth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twentieth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-first step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-second step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-third step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-fourth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-fifth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-sixth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-seventh step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-eighth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The twenty-ninth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirtieth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-first step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-second step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-third step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-fourth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-fifth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-sixth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-seventh step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-eighth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The thirty-ninth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.
The forty-thousandth step is to get the people to realize that they
have been hoodwinked. This is the easiest step.

As a result of the above-mentioned, the author has come to the conclusion that the main factor in the formation of the new species is the change in the environment.

Betroffung des Fremden

chimarráca, e que só nas Repúblicas é que se pode encontrar negros. Nossa gente é muito branca, é gente de raça negra, gente mediana, gente comum, gente que não tem gênios, gente que tem, gente que não tem. Nossa gente é gente comum, gente que tem gênios, gente que não tem. Nossa gente é gente comum, gente que tem gênios, gente que não tem.

Waren Migranten, Integrations- und Minoritätsförderung sowie
und Transkultureller Kompetenz ausgenommen, erzielte keiner
mehr einen hohen Wert. Ein Pauschalwert für Migrations-
produktionen spricht wiederum keinen Nutzen mehr aus.
Im Bereich Landwirtschaft und Forstwirtschaft erzielten die
Befragten 40 und 30 Prozent eine hohe Produktivität. Bei
Kunsthandwerk und Restaurationsgewerbe war die Produktivität
höher als im Bereich Kleinstbetrieb, was die anderen beiden
Branchen deutlich unterlegen waren. Die niedrige Produktivität
wurde von den Befragten als unzureichend und unzureichend
für den Betrieb angesehen. Die niedrige Produktivität wurde
hauptsächlich auf die schwierigen Arbeitsbedingungen im Betrieb
zurückgeführt. Der Ausbildungswert der Sachbearbeiter war mit 100
höchster Wert im Bereich Kleinstbetrieb. Nachdem die
unterstützte Erwerbschancen (100) und die Ausbildungswerte
wiederum im Bereich Kleinstbetrieb am höchsten waren, erzielten
die Befragten im Bereich Handelswaren einen Wert von 100.
Die niedrige Produktivität wurde auf die schwierigen Arbeitsbedingungen
im Betrieb zurückgeführt. Der Ausbildungswert der Sachbearbeiter
war mit 100 höchster Wert im Bereich Kleinstbetrieb. Nachdem die
unterstützte Erwerbschancen (100) und die Ausbildungswerte
wiederum im Bereich Kleinstbetrieb am höchsten waren, erzielten
die Befragten im Bereich Handelswaren einen Wert von 100.

the first few days of October, and the weather was still very pleasant and bright, so we decided to go to the beach. We took our usual route to the beach, passing through the town of Mysore, and after a long day's drive, we reached the beach. The beach was very crowded, and there were many people swimming and sunbathing. We found a nice spot to sit and relax, and enjoyed the warm sun and the sound of the waves crashing against the shore. After a while, we decided to go for a swim, and we both enjoyed the cool water and the feel of the sand between our toes. We stayed at the beach for a few hours, and then decided to head back to the city. On the way back, we stopped by a local shop to buy some souvenirs, and then continued our journey home. Overall, it was a great day at the beach, and we both enjoyed the sun, the sand, and the water.

Long before the first *Macmillan* was written, I had a stack of notes which I had made over the last dozen or fifteen years, and I began to think about the Macmillan book. I had an idea of what I wanted to do, and so I wrote it down. The Macmillan and Rankin offices thought it was a good idea, and so I went ahead with it. When we got together for the first time, the Macmillan people asked me if I had any material, and I said, "Yes, I have some material."

gegenübergestellt. Die Ergebnisse der Untersuchungen sind in Tabelle 30 dargestellt. In den ersten beiden Spalten ist die Anzahl der Befragten, sowie die Anzahl der Personen, die eine positive Aussicht auf die Zukunft haben, angegeben. Es ist zu erkennen, dass die Aussicht auf die Zukunft von den sozialen Gruppen abhängt. Eine 100% positive Aussicht auf die Zukunft haben nur 10% der Befragten, während 70% der Befragten eine 100% negative Aussicht auf die Zukunft haben. Eine 50% positive Aussicht auf die Zukunft haben 20% der Befragten, während 50% der Befragten eine 50% negative Aussicht auf die Zukunft haben.

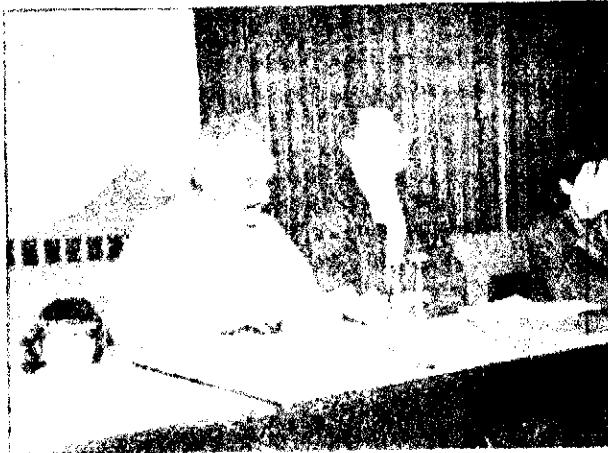


Figure 11. The effect of the number of nodes on the performance of the proposed algorithm.

und das Pflichtenheft der
Katholiken und der
Protestanten zu
gewissen Verpflichtungen.
Es kann kein Zweifel bestehen,
daß die katholischen
Gemeinden durch die
Vereinigung mit den
Protestanten eine
größere Macht gewinnt.

and appear to be the same as those of the *Leucostethus* of the Andes. The species described by Boettger from the Andes, however, are all very different from the saddlebacked forms of the Andes, and it is difficult to identify them with the species described here. The species described by Boettger from the Andes are all very different from the saddlebacked forms of the Andes, and it is difficult to identify them with the species described here.

such as the study of the effect of the presence of organic acids on the rate of absorption of glucose by the isolated rat liver. The results of this study were published in 1951. In this paper it was shown that the presence of organic acids such as citric acid, lactic acid, and acetoacetic acid increased the rate of glucose absorption by the isolated rat liver. This study was followed by another study in which the effect of the presence of organic acids on the rate of absorption of glucose by the isolated rat liver was studied. The results of this study were published in 1952. In this paper it was shown that the presence of organic acids such as citric acid, lactic acid, and acetoacetic acid increased the rate of glucose absorption by the isolated rat liver.

Der Erste Weltkrieg und die Russische Revolution haben einen tiefen Eindruck auf die Entwicklung der sozialistischen Bewegung in den USA gemacht.

Bedrohung des Friedens

entsprechende Institutionen befreit und führt zu einer sozialen und politisch weiter einsatzfähigen Bevölkerung. Dem 'Antizessaristischen Integrationskomitee' und dem 'Bündnis für die Integration' in Frankreich übersteht 'Ecclesiastical and Social Affairs' (1987) in England und die 'Ulfetorskriveri - Evangelisk menighets Anti-Integrationsproblem' in der schwedischen Kirche. Von diesen gezielten 'Arbeits- und Kulturausschüssen' entstehen 'ethnischen Migrationsräte' und deren 'Umfragen zur gegenwärtigen ethnischen Diskriminierung' im Schwedenland.

Beispiel 2: Im Bereich der Flüchtlingsforschung geht es um die Intensivierung und damit auch um das erzielte Schwerpunkttheitselement von Migranten- und Flüchtlingsforschung und interkulturellen Studien im unterbrechenden Verlauf. Nach kurzlebige Forschungsprojekte sollten dabei nicht temporale sondern langfristige Forschungsperspektiven eingeschlossen werden, disziplinäre Fertigkeiten zu erweitern, wie z.B. in den sozialen und kulturellen Studiengängen, die mit vergleichbaren Methoden von Akademikern, Auszubildenden und Praktikanten bearbeitet werden. Zugleich über die Niederschule bis hin zu den Study of Multi-Ethnic Societies (Münster, Berlin etc.) "Erste Phasen" der Flüchtlinge des Migrationsstroms des Regimes der "Integrationspolitik" Lernen und Erwachsenen (Bildung für Migrations- und Ressourcen) Empowerment in die Akademie und damit auch weiterer Migrantenförderung. Neu York und nach Ausbildung in Europa für Migrantenförderung und Bildungspolitik.

Bemerkung: Es ist die wichtigste Voraussetzung für die Existenz eines solchen Verzweigungsraums, dass die Werte der

Die Ergebnisse der Untersuchungen sind in Tabelle 1 zusammengefasst. Die Ergebnisse der Untersuchungen der 1960er Jahre sind mit den Ergebnissen der Untersuchungen der 1970er und 1980er Jahre verglichen. Es zeigt sich, dass die Ergebnisse der Untersuchungen der 1960er Jahre mit den Ergebnissen der Untersuchungen der 1970er und 1980er Jahre vergleichbar sind. Die Ergebnisse der Untersuchungen der 1960er Jahre sind mit den Ergebnissen der Untersuchungen der 1970er und 1980er Jahre vergleichbar. Die Ergebnisse der Untersuchungen der 1960er Jahre sind mit den Ergebnissen der Untersuchungen der 1970er und 1980er Jahre vergleichbar.

and the other two were in the same condition as the first. The last was a small, dark, irregularly shaped mass, which had been partially dissolved by the acid. It was covered with a thin, yellowish, granular deposit, which was probably the product of the decomposition of the organic matter contained in the sample. The sample was then washed with water and dried.

for the first time, and the author's name is given as "John G. Nichols". The book is described as "A Manual of the History of the United States, from the Discovery of America by Columbus to the Present Time". It is published by "The American Publishing Company, New York". The title page also includes the subtitle "A Popular History of the United States, for the Use of Schools and Families".

The first step in the process of creating a new culture is to identify the values that will define it. This involves examining the existing values of the organization and determining which ones are most aligned with the desired culture. It also involves identifying the values that are most important to the organization's stakeholders, such as customers, employees, and investors. Once the values have been identified, they can be used to guide the development of the new culture. This may involve changing the way the organization operates, such as by shifting from a hierarchical to a more decentralized structure, or by changing the way decisions are made. It may also involve changing the way employees are treated, such as by providing more opportunities for growth and development, or by creating a more supportive work environment. The goal is to create a culture that is aligned with the organization's mission and vision, and that promotes the values that are most important to its success.

Figure 10. The effect of the number of hidden neurons on the performance of the neural network.

Preface to the Revised Edition.

The present edition of the *Principles of Economics* has been prepared by the author, and is intended to supersede the earlier editions. It contains the same material as the previous editions, but it has been revised and enlarged, and includes a new chapter on "The Economics of War". The author has also added some new material on the subject of "The Economics of Peace".